

erstellt: 03.09.2015

Individuell, sicher und multifunktional soll es sein

O-Ton: ---

Länge: 0:55 (einfach kürzbar)

Autor: Andreas Hecker

Info: Nachrichtenstück zum Start der Kind+Jugend 2015 am 10. September in Köln - mit Neuheiten und Umsatzzahlen der Branche in Sachen Baby- und Kinderausstattung.

Anmoderation: Vier Tage lang dreht sich auf der Koelnmesse ab Donnerstag (10. September) alles rund um das Thema Kinder und Jugendliche. Auf der Kind+Jugend 2015 werden auf einer Fläche von 100.000 Quadratmetern die aktuellen Trends und Neuheiten in Sachen Baby- und Kinderausstattung präsentiert. Rund 1.150 Aussteller aus 50 Ländern kommen dazu in die Domstadt:

Nachrichtentext: Die Produktpalette ist breit gefächert. Von Trends und Neuheiten bei Kindermöbeln und Sicherheitssitzen für das Auto sowie Kinderwagen bis hin zu Spielzeug, Kleidung und Hygieneartikeln reicht das Angebot. Während bei den Möbeln vor allem die Themen Sicherheit und Multifunktionalität im Fokus stehen, wird bei den Kinderwagen mehr und mehr auf das coole Design und natürlich die Sicherheit geachtet, was auch für den Autositz gilt. Und in allen Bereichen heißt es: Standard ist out, Individualität ist in. Die Verbraucher, also Vater-Mutter-Kind wollen ihren eigenen Stil leben. Immerhin geben deutsche Eltern, die im Durchschnitt bei der Geburt des ersten Kindes älter und damit womöglich etwas wohlhabender sind als früher, beim Baby- und Kinderspielzeug etwa 483 Millionen Euro pro Jahr aus; bei der Baby- und Kinderausstattung sind es rund 2,2 Milliarden Euro. Bei Kindermöbeln werden sogar knapp 4 Milliarden Euro jährlich in Deutschland umgesetzt.
Andreas Hecker, Nachrichtenredaktion ... Köln.

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

KindJugend2015_Vorabaufsager_NAC.mp3